

## **Vorgehen bei Wasserschaden/Hochwasser**

Was ist zu tun bei einem Ausfall der Heizungsanlage nach einem Hochwasserschaden:

### **Richtiges Verhalten im Schadensfall durch den Betreiber der Heizungsanlage**

Nach einem Ereignis wie Hochwasser mit daraus entstandenem Schaden an einer Heizungsanlage ist die entsprechende Versicherung (Hausratversicherung, Elementarversicherung o. ä.) für die Schadensregulierung zuständig.

Der Bund der Versicherten weist auf das richtige Verhalten im Schadensfall hin. Dazu gehört z. B. die sofortige Information der Versicherung, Dokumentation des Schadens, z. B. mithilfe von Fotos oder Videos, und das Aufbewahren der beschädigten Gegenstände für den Gutachter. Es ist nicht unüblich, dass nach einem Schadensfall der Versicherer den Schaden vor der Regulierung begutachtet und erst nach der Begutachtung das weitere Vorgehen sowie die Schadensregulierung mit dem Versicherten festlegt.

### **Empfehlung an unsere Marktpartner**

Der betroffene Anlagenbetreiber ist darauf hinzuweisen, dass er im Schadensfall seine Versicherung einschalten sollte. Viessmann kann in solchen Fällen als Unterstützung des Sachverständigen hinzugezogen werden. Gutachten können von Viessmann jedoch nicht erstellt werden. Viessmann sowie die Fachpartner von Viessmann können daher lediglich eine technische Einschätzung vornehmen oder eine Empfehlung aussprechen.

### **Wasserschäden**

Bei Schäden, die durch Wasser/Feuchtigkeit entstanden sind, ist es nicht auszuschließen, dass eine Heizungsregelung oder elektronische Komponenten durch Oxidation und Verunreinigungen nachhaltig geschädigt wurden und erst einige Zeit später ausfallen.

Auch das Trocknen betroffener Bauteile kann diesen Prozess nicht verhindern, wodurch die Gefahr eines Schmor- oder Brandschadens nicht ausgeschlossen werden kann. Es empfiehlt sich daher, den Austausch aller elektrischen und sicherheitsrelevanten Komponenten vorzunehmen.

Bei der Schadensbeseitigung sollte der wirtschaftliche Aspekt berücksichtigt werden, da ein Austausch des kompletten Wärmeerzeugers oftmals kostengünstiger ist als der Austausch aller elektrischen und sicherheitsrelevanten Komponenten.